

Kennen Sie schon die TELucation-Sammelmappe?

Die TELucation-Sammelmappe bewahrt das gesammelte Wissen zu Themen rund um technologiegestütztes Lehren und Lernen auf und lädt sowohl analog als auch digital zum Nachschlagen ein.

Clarissa Braun

Wollen Sie mehr über technologiegestütztes Lehren und Lernen („Technology Enhanced Learning“, TEL) erfahren? Let us TEL you more about eEducation! Die TELucation-Sammelmappe ist ein im Rahmen der „Digitalen TU Graz“ verwirklichtes Projekt und wurde von der Organisationseinheit Lehr- und Lerntechnologien erstellt. Sie richtet sich gezielt an alle Lehrenden, die zukunftsfähige, innovative und technologiegestützte Lehr- und Lernformen in den Alltag integrieren möchten. Die Mappe wird stetig durch neue Beiträge erweitert und ergänzt, die an aktuelle Themen und Fragestellungen der Lehrenden angepasst sind. Zu jedem Beitrag

gibt es zumindest einen Sammelsticker. Diese Sticker können bei Events des Vizerektorats Lehre gesammelt werden. Zuletzt gab es beim LLT-Frühstück im Dezember wieder zwei druckfrische Beiträge zum Thema Tablets in der Lehre (inklusive Best-Practice-Beispiel) – die nächste Ausgabe wird beim LEHR-Stammtisch Ende Februar veröffentlicht.



Die neue TELucation-Sammelmappe lädt zum Nachschlagen ein.

Aktuell sind bereits an allen Institutssekretariaten TELucation-Mappen zum Nachschlagen zu finden – fragen Sie einfach in Ihrem Sekretariat

nach oder halten Sie nach der bunten Mappe Ausschau. Für diejenigen, die lieber digital nachlesen möchten, gibt es im TU Graz TeachCenter einen gleichnamigen Kurs, in dem Lehrende automatisch eingeschrieben sind (bitte dafür auf dem Dashboard nachsehen). Hier sind alle Beiträge und Add-ons, wie beispielsweise Zusatzmaterial oder Übungen zu den Themen, zu finden.

Falls Sie Anregungen und Ideen zu Themenbereichen der Mappe weitergeben möchten oder allgemein Fragen zu diesem Projekt haben, können Sie das TELucation-Team jederzeit unter [▶ elearning@tugraz.at](mailto:elearning@tugraz.at) oder unter der Durchwahl 8562 kontaktieren. ■

**Preis
für exzellente
Lehre – alle Infos:
[tu4u.tugraz.at/
go/pfel](http://tu4u.tugraz.at/go/pfel)**

Nominierungen im SS 2020 ab 1. März möglich

Plagiaten vorbeugen und akademische Integrität fördern

Neu sind die Software „Turnitin“ zur Similaritätsprüfung und das Weiterbildungsangebot „Schreibdidaktik und Plagiatsprävention“.

Elisabeth Grün, Martin Ebner

Die neue Plagiatssoftware „Turnitin“ wurde ab November 2019 in das TU Graz TeachCenter integriert. Plagiatsbeauftragte finden zur Überprüfung von wissenschaftlichen Arbeiten unter [▶ tc.tugraz.at](http://tc.tugraz.at) nach dem Einloggen am Dashboard den Kurs „Similarity Check“. Informationen und Anleitungen stehen in der TELucation-Sammelmappe und im TU4U zur Verfügung: [▶ tu4u.tugraz.at/go/plagiatspruefung](http://tu4u.tugraz.at/go/plagiatspruefung). Die Software nimmt eine Similaritätsprüfung vor und zeigt damit, ob beim überprüften Dokument Textübereinstimmungen mit verglichenen

Dokumenten vorliegen. Die betreuende Person überprüft und bewertet in der Folge den Prüfbericht der Software. Der Similarity Check dient somit als Hilfestellung für die Plagiatsprüfung. Die Plattform [▶ plagiat.tugraz.at](http://plagiat.tugraz.at) ist seit 15. Dezember nicht mehr zugänglich. Der Umstieg auf die neue Software wurde im Rahmen der Projekte „Digitale TU Graz“ und „Lehre 2020plus“ abgewickelt.

Eine Similaritätsprüfung von schriftlichen Arbeiten im Rahmen von Lehrveranstaltungen kann ebenso direkt im entsprechenden TU Graz TeachCenter-Kurs in der Aktivität „Aufgabe/Abgabe“ durchgeführt werden.

Interne Weiterbildung

Ab dem Sommersemester 2020 findet ein interner Weiterbildungskurs zu „Schreibdidaktik und Plagiatsprävention“ statt. Das Angebot richtet sich an Lehrende, die (zukünftig) wis-

senschaftliche Arbeiten und Arbeiten im Rahmen von Lehrveranstaltungen betreuen und die Umsetzung der guten wissenschaftlichen Praxis fördern wollen.

Besuchen Sie auch den LEHR-Stammtisch am 26. Februar zum Thema „Akademische Integrität und Plagiatsprävention und -bekämpfung“ mit Expertin Nicole Föger von der Österreichischen Agentur für Wissenschaftliche Integrität. ■



Mit einer neuen Software und einem Weiterbildungsangebot unterstützt die TU Graz Lehrende bei der Plagiatsprüfung.